



Die Einstellung, dass sexuelle Beziehungen zwischen Männern gesetzlich (d.h. durch den Staat) verboten werden sollten, wird von gut 10 % der Bevölkerung vertreten. Männer - deren Sexualität in dieser Frage ausschließlich angesprochen wird -, sind etwas entschiedener (13,2 %) für ein gesetzliches Verbot als befragte Frauen (10,5 %).

In den älteren Generationen wird diese Einstellung stärker vertreten (rund 30 % der 75 -89-Jährigen). Eine Abweichung davon, dass die jüngeren Geburtsjahrgänge toleranter seien, bestätigt sich allerdings nicht. Während die jüngeren Frauen weitestgehend gegen einen staatlichen Eingriff in die Autonomie männlicher Sexualität sind, sprechen sich die jüngeren Männer zu 18 % für ein gesetzliches Verbot aus.

„In der nächsten Frage geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage. Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann gesetzlich verboten sein oder sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?
 Ein Mann hat homosexuelle Beziehungen zu einem anderen Mann.“

Sollte Homosexualität verboten werden?								
Meinung		Altersgruppen						Gesamt
		18-29 Jahre	30-44 Jahre	45-59 Jahre	60-74 Jahre	75-89 Jahre	Über 89 Jahre	
Sollte gesetzlich verboten sein	Anzahl	10	12	16	24	8	2	72
	% Spalte	9,2%	6,5%	11,0%	17,1%	29,6%	66,7%	11,8%
Sollte nicht gesetzlich verboten sein	Anzahl	99	172	130	116	19	1	537
	% Spalte	90,8%	93,5%	89,0%	82,9%	70,4%	33,3%	88,2%
Gesamt	Anzahl	109	184	146	140	27	3	609
	% Spalte	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Gültige Fälle: 608 (91,3 %), Fehlende Fälle: 58 (8,7 %); Gewichtet Ost-West								
Quelle: ALLBUS 2000, Zentralarchiv für Empirische Sozialforschung (Köln), ZA-Nr. 3452								

Sollte Homosexualität verboten werden? / Frauen – Männer / Altersgruppen								
Meinung		Altersgruppen						Gesamt
		18-29 Jahre	30-44 Jahre	45-59 Jahre	60-74 Jahre	75-89 Jahre	Über 89 Jahre	
Frauen								
Sollte gesetzlich verboten sein	Anzahl	1	8	4	14	5	2	34
	% Spalte	1,7%	8,3%	5,8%	17,7%	27,8%	66,7%	10,5%
Sollte nicht gesetzlich verboten sein	Anzahl	58	88	65	65	13	1	290
	% Spalte	98,3%	91,7%	94,2%	82,3%	72,2%	33,3%	89,5%
Gesamt	Anzahl	59	96	69	79	18	3	324
	% Spalte	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Männer								
Sollte gesetzlich verboten sein	Anzahl	9	4	12	10	3		38
	% Spalte	17,6%	4,5%	15,6%	16,4%	30,0%		13,2%
Sollte nicht gesetzlich verboten sein	Anzahl	42	84	65	51	7		249
	% Spalte	82,4%	95,5%	84,4%	83,6%	70,0%		86,8%
Gesamt	Anzahl	51	88	77	61	10		287
	% Spalte	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%		100,0%
Gültige Fälle: 609 (91,5 %), Fehlende Fälle: 57 (8,5 %), Gewichtet Ost-West								
Quelle: ALLBUS 2000, Zentralarchiv für Empirische Sozialforschung (Köln), ZA-Nr. 3452 http://www.gesis.org/ALLBUS/Datenservice.html								